

lichen Eigenschaften des Dinges ausgeht, verfällt damit in den Fehler, aus diesem subjektiven, individuellen Verhältnis, welches Ausgangspunkt für subjektive Wertschätzungen sein kann, ein objektives gesellschaftliches Maß herleiten zu wollen. Dann aber muß sie, da dieses individuelle Verhältnis in gleicher Art in allen Gesellschaftszuständen vorhanden ist und in sich selbst kein Prinzip einer Veränderung birgt — denn die Entwicklung der Bedürfnisse und der Möglichkeit ihrer Befriedigung ist selbst wieder bedingt —, darauf verzichten, Bewegungsgesetze und Entwicklungstendenzen der Gesellschaft aufzufinden. Ihre Betrachtungsweise ist unhistorisch und unsozial. Ihre Kategorien sind natürliche und ewige Kategorien.“ Jetzt bleibt noch der Einwand Böhm's, daß das Ausschlußverfahren nicht vollständig sei. Die Eigenschaften, die er als von Marx garnicht untersucht anführt, bezeichnet Hilferding als kunterbuntes Gemisch, dessen Ablehnung nicht kürzer als mit Hilferding's eigenen Worten angegeben werden kann: „Die Tatsache der Appropriation ist der juristische Ausdruck der historischen Verhältnisse, die vorausgesetzt werden müssen, damit Güter überhaupt ausgetauscht werden können, eine „vorökonomische“ Tatsache; wie diese quantitativer Maßstab sein sollte, ist unauffindlich. Daß sie Naturprodukte sind, ist eine natürliche Eigenschaft der Waren, die sie gleichfalls auf keine Weise quantitativ vergleichbar macht. Daß sie weiters Gegenstand des Bedarfes und im Verhältnis zu diesem selten sind, macht ihren Gebrauchswert aus; denn die relative Seltenheit macht sie subjektiv zum Gegenstand einer Wertschätzung, also zum Gebrauchswert, während objektiv — vom Standpunkt der Gesellschaft — ihre Seltenheit Funktion des Arbeitsaufwandes ist und in der Größe dieses ihr objektives Maß findet.“

Bei einer Vergleichung der bisher dargestellten Kritik von Böhm mit dem kritisierten Teil des Marxschen Werkes erscheint seine Gegenbeweisführung so einleuchtend, daß man von vornherein geneigt ist, ihr im großen Ganzen zuzustimmen: Der